

untersucht wurden, erwiesen, dass das von mir beobachtete Ruhestadium der Adventivknospen nicht nothwendig eintreten muss und die Scheitelzelle ihre Thätigkeit unausgesetzt fortführen kann. — Diese Thatsache war aber nach den Beobachtungen über das Vorhandensein und das Verhalten der Adventivknospen an den Wedeln, ebenso dadurch, dass auch ich zwischen den in Ruhestadium befindlichen Knospen eine, die trotz gleicher Grösse Scheitelzelle und Segmentbildung deutlich wies, vorfand, in vornhinein wahrscheinlich.

Graz, den 14. Mai 1881.

Botanische Gärten und Institute.

B(orbás), **V**(ince), **F**üvész kert. [Botanischer Garten.] (Rautmann's Magyar Lexicon. Bd. VIII. Heft 72. p. 87—89.)

In Tyrnau wurde 1771 der Privatgarten des Baron Schwarzer angekauft und in einen botanischen Garten verwandelt.*). In Ofen gab es 1778 neben dem botanischen Garten in der Kristinavorstadt noch einen ökonomischen; als man die Universität nach Pest verlegte (1784), wurden beide vereinigt. In letzterem Orte ist das Institut darauf nochmals nach einer dritten Localität (Üllöerstrasse) verlegt worden; sein Areal, welches sehr sandig ist, bedeckt $28\frac{1}{2}$ Joch. Es werden in ihm etwa 12,000 lebende Pflanzen cultivirt, außerdem besitzt er ein Herbarium. Er steht mit 82 wissenschaftlichen Instituten in Correspondenz resp. Sameaustausch. Winterl, Kitaibel, Haberle, Rochel, Sadler, Gerenday und Jurányi waren die Botaniker, welche sich die hauptsächlichsten Verdienste um den Budapester botanischen Garten erwarben. Erwähnenswerth ist ferner der forstwissenschaftliche Garten in Selmecbánya. Botanische Gärten besitzen in Ungarn noch die Universität Klausenburg und zahlreiche landwirthschaftliche Institute.**) Borbás (Budapest).

Arthur, J. C., The Herbaria and Botanical Libraries of the United States. VI. The Lapham Herbarium. (Bull. Torrey Bot. Club. VIII. 1881. No. 5. p. 52—53.)

Sadler, J., Report on temperature and open air vegetation at the Botanic Garden, Edinburgh, from November 1879 till July 1880. (Transacta. Proceed. Bot. Soc. Edinburgh. Vol. XIV. 1881. Part I.)

Sammlungen.

Herpell, G., Sammlung präparirter Hutpilze. Lieferung 2. St. Goar. (im Selbstverlag) 1881.

Die erste Lieferung haben wir seiner Zeit angezeigt.†) Die zweite Lieferung enthält folgende Arten: *Agaricus sejunctus* Sowerb., *A. cyathiformis* Bull., *A. velutipes* Curt. Fl. I., *A. dryophilus* Bull., *A. Prunulus* Scop., *A. velutinus* Pers., *Cortinarius cinnamomeus* Fr., *C. hinmuleus* Fr., *C. torvus* Fr., *Hygrophorus penarius* Fr., *Lactarius terminosus* Fr., *L. glycosmus* Fr., *L.*

*) Haberle: Succincta rei herbariae.

**) Cfr. Haberle, l. c.; Linzbauer: Der gegenwärtige Stand des bot. Gartens etc., Buda 1866; ferner Budapest és környéke természetrájzi etc. leírása. Bd. II. p. 342—44. (1879)

†) Bot. Centralbl. 1880. p. 543.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1881

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Borbas [Borbás] Vincenz von

Artikel/Article: [Botanische Gärten und Institute 361](#)